



Zuckerfabrik

2



Sargstedter Weg

Torteich

Vogtei



Gröperstraße

Beckerstraße

Hauptbahnhof



Johannesbrunnen

Hoher Weg

R.-Wagner-Str.

Holzmarkt

Fischmarkt

Kühlinger Str.

H.-Heine-Platz

Heinrich-Julius-Str.



Erich-Weinert-Str.

Spiegelstraße

Landratsamt

Westerhäuser Straße

Klusstraße

Herbingstraße /



Am Sommerbad

Legende:

1



Straßenbahn

2



Linienführung nur am Wochenende



Zustieg mit Rollstuhl möglich



Zustieg mit Rollstuhl in angezeigter Richtung



Zustieg mit Rollstuhl nicht möglich



Straßenbahn wechselt Liniennummer:

- Wagen Linie 1 ab Hbf weiter als Linie 2

- Wagen Linie 2 ab Hbf weiter als Linie 1



Kirschallee



Klus

barriere-frei

.... durch Halberstadt!



Informationsblatt für Fahrgäste mit eingeschränkter Mobilität

HVG HALBERSTÄDTER VERKEHRS-GMBH

Telefon (0 39 41) 56 61 81

Liebe Fahrgäste,

jeder möchte ungehindert mobil sein. Die Halberstädter Verkehrs-GmbH (HVG) hat deshalb in den vergangenen Jahren vielfältige Verbesserungen geschaffen, um auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität die Wege mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Halberstadt zu erleichtern. Nachfolgend geben wir Ihnen Informationen zur bequemen Nutzung unserer Straßenbahnen und Busse – damit Sie mobil bleiben.

1. Befahren der Fahrzeuge mit Rollstuhl

Niederflurstraßenbahn:

Die neuen Niederflurstraßenbahnen verfügen an der Doppeltür über eine ausklappbare Rampe zum Befahren mit Rollstühlen. Bei Bedarf wird die Rampe an Haltestellen mit Haltestellenbord vom Fahrer ausgeklappt. Im Fahrplan sind alle Fahrten mit einem Rollstuhlsymbol gekennzeichnet, die planmäßig mit Niederflurbahnen durchgeführt werden.

Stadtbus:

Die HVG setzt ausschließlich Niederflurbusse ein. Fast alle Busse verfügen an der 2. Tür auch über eine ausklappbare Rampe zum Ein- und Aussteigen mit Rollstühlen. Bei Bedarf wird die Rampe an jeder Bushaltestelle vom Fahrer ausgeklappt. Im Fahrplan sind alle Fahrten mit einem Rollstuhlsymbol gekennzeichnet, die planmäßig mit einem Bus mit Rampe durchgeführt werden. Busse mit Rampe sind an der Frontscheibe und der 2. Tür mit dem Rollstuhlsymbol gekennzeichnet.

2. Haltestellen

Straßenbahnhaltestellen:

Für im Fahrplan mit Rollstuhlsymbol gekennzeichnete Fahrten gilt:

- ✓ Zustieg für Rollstuhlfahrer ist an Haltestellen mit Bordstein möglich.
- ✓ Umseitig sind alle Straßenbahnhaltestellen dargestellt, die von Rollstuhlfahrern genutzt werden können.
- ✓ Optische Anzeige und akustische Ansage der nächsten Haltestelle in den Niederflurstraßenbahnen.

Bushaltestellen:

- ✓ Zustieg ist für Rollstuhlfahrer an jeder Haltestelle möglich.
- ✓ Optische Anzeige der nächsten Haltestelle in Bussen.

Unser Fahrpersonal ist Rollstuhlfahrern gern behilflich. Wir empfehlen aber dennoch eine Begleitperson, um auf unvorhersehbare Situationen besser reagieren zu können.

3. Sichere Türöffnung

Niederflurstraßenbahn:

Einstieg: Außen an der 1. Doppeltür befindet sich ein gesonderter Taster mit dem Rollstuhl-Symbol. Durch seine Betätigung bleibt die Tür so lange geöffnet, bis Sie eingestiegen sind. Falls sich die Tür dennoch eher schließen sollte, reagiert sie auf geringste Berührungen und öffnet sich sofort wieder.

Ausstieg: Sie können direkt vom Rollstuhlplatz aus Ihren Ausstiegswunsch signalisieren. An den Haltestangen sind im Griffbereich Taster mit dem Rollstuhl-Symbol angebracht. Bei Betätigung weiß der Fahrer, dass die Türen beim Aussteigen länger für Sie geöffnet bleiben sollen. Über eine Sprechstelle besteht die Möglichkeit, den Fahrer direkt anzusprechen.

Stadtbus:

Bei Bussen schließen die Türen nicht automatisch. Der Fahrer schließt die Türen erst, wenn Sie in Ruhe ein- und ausgestiegen sind.

4. Plätze für Fahrgäste mit Mobilitätseinschränkungen

Niederflurstraßenbahn:

Eine extra Stellfläche ist für Rollstuhlfahrer gegenüber der 1. Doppeltür vorhanden. Sitzplätze für behinderte Fahrgäste befinden sich im Bereich der Dreiersitzgruppe neben dieser Tür.

Stadtbus:

In Bussen befindet sich die Stellfläche für Rollstühle gegenüber der 2. Tür. Von außen ist diese Tür durch das Rollstuhlfahrer-Symbol gut erkennbar. Sitzplätze für behinderte Fahrgäste befinden sich als Vierersitzgruppe im Vorderwagen.

Bitte nehmen Sie nach dem Einsteigen gleich Platz. Sollte keine Sitzmöglichkeit bestehen, halten Sie sich bitte an einem der vielen Haltegriffe gut fest.

Wir hoffen, dass diese Informationen für Sie nützlich sind. Sicher gibt es auch noch offene Fragen, die wir Ihnen gern auch individuell beantworten.

Setzt sich mit uns in Verbindung, teilen Sie uns Ihre Anregungen und Hinweise mit!

Informationen

HVG HALBERSTÄDTER VERKEHRS-GMBH

Gröperstraße 83, 38820 Halberstadt

Tel.: (0 39 41) 56 61 81

Fax: (0 39 41) 56 61 63

Web: www.stadtverkehr-halberstadt.de

E-Mail: hvg@stadtverkehr-halberstadt.de

